



Bardel-Info Nr. 166

Bardel, den 22.11.24

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Patres und Brüder,

ich möchte Ihnen und Euch im Folgenden gern einige Informationen zu aktuellen Themen geben.

Herzlich Willkommen, Frau Leuders!



Als Schülerin hat Frau Leuders das Missionsgymnasium kennengelernt. Nun ist sie als Lehrerin an ihre alte Wirkungsstätte zurückgekehrt. Sie stellt sich Ihnen und euch im Folgenden selbst vor:

„Hallo zusammen! Mein Name ist Anna-Maria Leuders und ich freue mich, seit Anfang November 2024 Teil des Kollegiums am Missionsgymnasium Bardel zu sein. Ich unterrichte die Fächer Deutsch und Sport. Ganz neu bin ich jedoch nicht an dieser Schule, denn ich habe hier selbst mein Abitur im Jahr 2015 abgelegt. Nach meinem Abschluss zog es mich ins Ruhrgebiet, wo ich mein Lehramtsstudium in Bochum absolvierte. Mein Referendariat habe ich am Gymnasium Nepomucenum in Coesfeld erfolgreich abgeschlossen, bevor ich die erste Vertretungsstelle hier am Missionsgymnasium Bardel antreten konnte. In meiner Freizeit spiele ich leidenschaftlich Fußball, betreibe Leichtathletik und mache Calisthenics. Ich freue mich darauf, Teil dieser lebendigen Schulgemeinschaft zu sein und gemeinsam mit euch spannende Lernabenteuer zu erleben!“. Herzlich Willkommen zurück am Missionsgymnasium, liebe Frau Leuders! Es ist toll, dass Sie bei uns sind!

A-Level Prüfungen absolviert

Mr Vick hat tolle Nachrichten: „Die letzte A-level Serie in Bardel endete diese Woche (14.11.)

nach fünf Wochen Prüfungen in Fächern wie Englisch, Musik und Geschichte bis hin zu Chemie, Physik und Computerwissenschaften. Insgesamt gab es 36 Prüfungen mit 26 Kandidaten aus Bardel, dem Gymnasium Marianum und externen Kandidaten, die ursprünglich aus Ghana, Pakistan, Indien und Südafrikastemmen und jetzt in verschiedenen Teilen Deutschlands leben. Herzlichen Glückwunsch an die Bardeler Kandidatinnen und Kandidaten, die sich mit viel Engagement auf die Prüfungen vorbereitet haben: Antje Marker, Pia Schulte-Westenberg, Nora Wewel, Emilian Hauser, Alissa Debely, Johanna Klumparendt, Greta Meer, Amelie Kasprzak, Majke Steenweg, Marlene Heinink, Rajan David, Flint Huiskes, Chris Wanning, Richard Weinschenk, Luis Perrefort, Amelie Kamm, Frederick Zinke, und Shirin Gastic. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 absolvierten ihre ersten Prüfungen in den verschiedenen Fächern, während die Schüler der Jahrgangsstufe 13 ihre Abschlussprüfungen ablegten. Wir wünschen ihnen alles Gute für die Ergebnisse, die im Januar 2025 veröffentlicht werden.

The latest A-level series at Bardel finished this week (14.11) after five weeks of examinations in subjects from English, Music and History to Chemistry, Physics and Computer Science. There were 36 examinations altogether with 26 candidates from Bardel, Marianum and external candidates from Pakistan, India and South Africa who now live in different parts of Germany. Congratulations to the Bardel candidates after all their hard work to prepare for the exams: Antje Marker, Pia Schulte-Westenberg, Nora Wewel, Emilian Hauser, Alissa Debely, Johanna Klumparendt, Greta Meer, Amelie Kasprzak, Majke Steenweg, Rajan David, Chris Wanning, Marlene Heinink, Flint Huiskes, Richard Weinschenk, Luis Perrefort, Amelie Kamm, Frederick Zinke, and Shirin Gastic. The year 12 candidates were completing their first exams in their different subjects while the Year 13 candidates were completing their final exams. We wish them all the best for when the results come out in January 2025.“

Herzlichen Dank, Lieber Mr Vick, für die Koordination der A-Levels in Bardel und viel Glück für die Ergebnisse, liebe Schülerinnen und Schüler!

Dem Wacholder zuliebe – 10 Jahre „Wacholderpflegetag in Bardel“



Herr Holtkamp berichtet vom diesjährigen Wacholderpflegetag: „Am Samstag, den 09. November, war es wieder so weit: zum zehnten Mal jährte sich der Wacholderpflegetag des Missionsgymnasiums St. Antonius in Bardel. Über 120 tatkräftige Unterstützer, darunter Schüler aller Jahrgangsstufen, Eltern sowie aktuelle und ehemalige Lehrer des Missionsgymnasiums, kamen zusammen, um, der 2013 ins Leben gerufenen Tradition folgend, den Wacholderbestand auf dem Schulgelände zu untersuchen und die von der Naturschutzstiftung der Grafenschaft Bentheim gepachteten Heideflächen von starkem Bewuchs konkurrierender invasiver Arten zu befreien.

Eingeleitet wurde die ökologische Aktion am frühen Morgen vom stellvertretenden Schulleiter Tobias Lorenz, der die versammelten Helfer mit motivierenden Worten begrüßte und mit Lars Diekmann den Vertreter der Grafschafter Naturschutzstiftung vorstellte. Im Anschluss daran ergriff die seit Jahren für den Pfllegetag verantwortliche Fachobfrau des Faches Biologie, Marie Reckmann, das Wort, indem sie die Anwesenden über die biologische Notwendigkeit der Pflege der Wacholderhaine informierte. Die dortigen Bestände seien seit Jahren stark rückläufig. Es sei alarmierend, wie selten in den letzten Jahren Wacholderkeimlinge entdeckt werden konnten. Da diese Pflanzen viel Sonnenlicht und einen nährstoffarmen, sandigen Boden benötigen, um zu wachsen, sei es notwendig, Brombeersträucher und nicht heimische Arten, wie die stark wachsende Traubenkirsche, zu entfernen. Der Aktionstag solle

gleichzeitig dafür genutzt werden, um neue Keimlinge ausfindig zu machen.

Nach dieser Instruktion sollten den Worten Taten folgen und es ging für die in Gruppen eingeteilten Unterstützer ins Gelände. Dort wurden bis in den frühen Nachmittag hinein in gemeinschaftlicher Arbeit und bei guter Laune großflächig die Heiden von wuchernden Pflanzen befreit. Zur Aufrechterhaltung der Moral war zwischenzeitlich in der Frühstücks- und Mittagspause unter der fleißigen Mitarbeit engagierter Neuntklässlerinnen des Missionsgymnasiums für Verpflegung gesorgt. Zudem konnten die jüngeren Helfer bei einem Quiz zum Thema Wacholder viele Preise gewinnen. Während dieser Zusammenkünfte und auch während der Arbeit in den Heideflächen spiegelte sich der Gemeinschaftscharakter zwischen Jung und Alt wider, was den Wacholderpflegetag seit jeher ausgezeichnet und zu etwas Besonderem macht.

Zur großen Freude aller Beteiligten konnten am Ende des Tages zwölf Wacholderkeimlinge gezählt werden – ein im Vergleich zu den vergangenen Jahren sensationeller Fund! Diese wurden markiert, damit sie anschließend eingezäunt werden können, in der Hoffnung, dass sie zu Sträuchern heranwachsen, damit auch in Zukunft die Wacholderbestände in Bardel erhalten bleiben.

Eine wahrhaft sinn- und gemeinschaftsstiftende Aktion in Verbundenheit mit der Natur.“ Herzlichen Dank an die Fachschaft Biologie für die Organisation und an alle Kolleginnen und Kollegen, Eltern und Schülerinnen und Schüler für die tatkräftige Unterstützung dieses tollen Projektes.

„Wege nach dem Abitur“

Am 5. November nahm unsere Jgst. 12 an der berufsvorbereitenden Veranstaltung „Wege nach dem Abitur“ teil. Durchgeführt wurde dieses Angebot von Frau Heskamp, die für uns zuständige Ansprechpartnerin des Arbeitsagentur Nordhorn. Herzlichen Dank, Frau Heskamp! Bei dieser Veranstaltung ging es um die berufliche Orientierung nach dem Abitur (Studium, Ausbildung, Beruf). Hier bekamen die Schülerinnen und Schüler ganz allgemeine Informationen, waren aber auch

eingeladen, individuelle Fragen zu stellen. Dieses Angebot steht im Kontext einer Reihe von berufs- und studienvorbereitenden Maßnahmen. Koordiniert werden diese Angebote schulischerseits von Frau Röhl und Herrn Ricking. Auch Ihnen herzlichen Dank für diesen Einsatz. Frau Heskamp bietet in regelmäßigen Abständen individuelle Beratungsgespräche zur Berufs- und Studienwahl am Missionsgymnasium an.

Ganz neu ab dem SJ 25/26: Profile in der Sekundarstufe I!

Über unsere Idee, den Schülerinnen und Schülern in der Sekundarstufe I die Möglichkeit zu bieten, in einigen Wochenstunden (z.B. je 1 Doppelstunde in den Jgst. 7 und 8 + Freitagsprojekt in der Jgst. 9) ihren besonderen Neigungen oder Interessen nachzugehen, habe ich schon in der Bardel-Info berichtet. Seit fast 2 Jahren arbeitet ein aus Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern und Eltern bestehender Arbeitskreis an diesem Thema. Zur Diskussion standen in allen schulischen Gremien verschiedene Profile (besondere Angebote aus verschiedenen Bereichen zusätzlich zur regulären gymnasialen Laufbahn, die für alle gleich ist). Auch haben alle Gremien über die Realisierungsmöglichkeiten debattiert, Alternativen überdacht etc.. Der Schulelternrat und die Schülervvertretung sowie die Personalkonferenz haben sich noch einmal mit diesem Thema beschäftigt. Nun hat die Schulkonferenz das Thema zu einem Abschluss gebracht.

Wir freuen uns sehr, dass wir bereits den neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern ein ganz tolles Angebot machen können! Wir werden den bilingualen Unterricht nicht mehr verpflichtend für alle machen. Wir werden das Angebot machen, eine **bilinguale Klasse** in Form eines **bilingualen Bildungsganges** (in einer Klasse ab der Jgst. 7 durchgängiger bilingualer, deutsch-englischer Sachfachunterricht in den Fächern Erdkunde und Geschichte, ggf. in weiteren Fächern modular ergänzt) zu bilden, in der diejenigen Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden, die den bilingualen Unterricht freiwillig und gern wählen. In dieser Klasse wird es ab der Jgst. 7 in

den Fächern Erdkunde und Geschichte kontinuierlichen bilingualen Unterricht geben, der ggf. in weiteren Fächern modular ergänzt wird. In den anderen beiden der drei Klassen wird es ab der Klasse 7 ein tolles, alternatives Angebot geben („**Natur und Umwelt**“, „**Sport und Gesundheit**“). In den Jgst. 5 und 6 wird das AG-Angebot auf die Profilwahlen vorbereiten. Die curricularen Überlegungen sehen sehr vielversprechend aus! Der verpflichtende bilinguale Unterricht für alle entfällt; so können wir noch besser auf die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Schülerinnen und Schüler eingehen.

Wir werden im Frühjahr ein umfassendes Informations- und Beratungsangebot bieten (Elternabend, Beratungsgespräche, ...) und genau erläutern, was unter den Profilen zu verstehen ist, was eine „bilinguale Klasse“ und ein „bilingualer Bildungsgang“ ist und was in den verschiedenen Profilen (s.o.) geplant ist. Sollten sich im Frühjahr genügend Schülerinnen und Schüler für eine bilinguale Klasse melden, würde eine bilinguale Klasse eingerichtet werden. Alle Klassengemeinschaften werden in jedem Falle von der Klasse 5 an zusammenbleiben.

Wichtig zu erwähnen ist, dass es sich bei diesem Profilanangebot um ein nicht benotetes Zusatzangebot handelt, das die Schülerinnen und Schüler besonders motivieren und fördern soll. Alle Schülerinnen und Schüler nehmen natürlich am Unterricht in allen gewohnten gymnasialen Fächern teil. Der Großteil der Wochenstunden ist für alle gleich. Die Wahl des Profils in der Sekundarstufe I hat keine Auswirkungen auf die Kurswahlen oder die Schwerpunkte in der Oberstufe. Hier sind für alle Schülerinnen und Schüler alle Wege offen. Auch die *A-Levels* stehen allen weiterhin offen.

Wir halten es wie gewohnt: wir gehen alle Schritte gemeinsam, mit den Lehrern, Schülern und Eltern, im Sinne unserer uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler. Ich halte Sie auf dem Laufenden!

Tutorien zur Unterstützung

Im 2. Halbjahr werden wir einige **Tutorien** einrichten können, die von Oberstufenschülerinnen

und -schülern angeboten werden. Hier können Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 8 in Kleingruppen Fragen zu unterrichtlichen Themen stellen und üben. Angesprochen sind diejenigen Schülerinnen und Schüler, die fachliche Unterstützung **dringend** benötigen. Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit **bis zum 13. Dezember** bei den Klassenleitungen, wenn Sie Interesse haben. Nachmeldungen sind in Einzelfällen auch noch möglich. Die Tutorien finden an einem Nachmittag in der Schule statt (Doppelstunde 8. und 9. Stunde). Die Kosten werden zur Hälfte vom Förderverein der Schule und zur Hälfte von den Eltern getragen. Die Eltern zahlen monatlich 20 Euro für je eine Doppelstunde wöchentlich. Eine Anmeldung erfolgt für jeweils ein Halbjahr. Herzlichen Dank an den Förderverein für die tolle Unterstützung! Herzlichen Dank, liebe Frau Röhl, für die Koordination der Tutorien!

Workshop „iPads für Eltern“

Zum 2. Halbjahr werden die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 ihre iPads auch im Unterricht nutzen. Um Sie, liebe Eltern, zu unterstützen, bieten wir im Februar auch einen Workshop für Sie an, in dem Ihnen die Arbeit mit dem iPad vorgestellt wird. Sie können die Arbeit mit dem iPad auch praktisch ausprobieren. Der Workshop findet statt am **Dienstag, den 4. Februar von 17.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr**. Falls Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis **Freitag, den 6. Dezember** bei den Klassenleitungen der Klassen 9a, 9b und 9c. Angesprochen sind insbesondere die Eltern der Schülerinnen und Schüler der Jgst. 9.

Es wird weihnachtlich! Roratemesse und adventliche Abendmusik in Bardel



Roratemesse: Ganz herzlich sind alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Mitarbeitenden des Missionsgymnasiums am Donnerstag, 05.12.2024, 6:15 Uhr zu einer Roratemesse (ein ausschließlich in der Adventszeit, bei Kerzenlicht gefeierter Gottesdienst) in die Klosterkirche eingeladen. Im Anschluss findet für alle Teilnehmenden ein gemeinsames Frühstück im Refektorium des Klosters statt. Aufgrund des Frühstücks ist eine **Anmeldung (per E-Mail) bis Montag, 02.12.2024 bei Herrn Ricking oder Herrn Ladermann** erforderlich. Gebt gerne an, mit wie vielen Personen Ihr teilnehmen werdet. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Tageseinstieg!

Adventliche Abendmusik – Projektchor: Wie in den vergangenen Jahren lädt das Missionsgymnasium St. Antonius auch im kommenden Advent am Dienstag, 17.12.2024, 19:00 Uhr zu einer adventlichen Abendmusik in die Klosterkirche ein. Neben der Beteiligung des Bardeler Mädchenchores unter der Leitung von Frau Smeets und einiger Instrumentalistinnen und Instrumentalisten sind Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Mitarbeitende des Missionsgymnasiums St. Antonius, die Freude am gemeinsamen Singen haben, herzlich eingeladen, einen Projektchor zu bilden, der diese Abendmusik ebenfalls mitgestalten wird. Im Anschluss an den Projekt-Auftakt in der vergangenen Woche sind folgende Probenstermine geplant:

- Di, 26.11.2024, 18:30 Uhr - 19:45 Uhr
- Di, 03.12.2024, 18:30 Uhr - 19:45 Uhr
- Di, 10.12.2024, 18:30 Uhr - 19:45 Uhr

Für Rückfragen und nähere Informationen steht Herr Ladermann gerne zur Verfügung! Herzliche Einladung! Ein ganz großes Dankeschön geht an das Team Schulpastoral und an die Fachschaft Musik für die Organisation und Mitgestaltung!

IServ-Elternbriefmodul – Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Herr Giebel berichtet über den Stand der Dinge was das neue Elternbriefmodul betrifft, das wir einführen wollen, um die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus noch weiter zu optimieren: „Die Auswertungen der Einverständniserklärungen

zum Elternbriefmodul in IServ laufen bereits auf Hochtouren. Es ist geplant, dass die Informationen zur Registrierung vor den Ferien an die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten herausgehen werden. Falls Eltern bzw. Erziehungsberechtigte noch Interesse haben sollten, das Elternbriefmodul zu nutzen, finden Sie Informationen und die Einwilligungserklärung in den Dateien, welche hinter dem QR-Code abgelegt



sind. Der QR-Code läuft am 20.12. ab. Falls Sie weitere Fragen haben sollten, wenden Sie sich bitte an jan.giebel@missionsgymnasium.de.“
Herzlichen Dank, Herr Giebel!

Handys und Smartwatches während der Klassenarbeiten und Klausuren

Alle Schülerinnen und Schüler ab der Jgst. 7 werden ab sofort darum gebeten, sämtliche „smarte“ Geräte während der Klassenarbeiten und Klausuren in ausgeschaltetem Zustand auf dem Lehrerpult oder in einer dafür vorgesehenen Ablage abzulegen. Dies ist als reine Vorsichtsmaßnahme zu verstehen. Ich hoffe auf Ihre und Eure Unterstützung.

Autofahrer in der Klosterstraße

Ich möchte alle Eltern und Oberstufenschülerinnen und -schüler bitten, bei der Fahrt zur Schule mit dem eigenen PKW vorsichtig und langsam zu fahren. Die Klosterstraße ist eine Fahrradstraße. Hier hat das Fahrrad Vorrang und die Höchstgeschwindigkeit beträgt 30 km/h. Gerade bei Witterungsverhältnissen wie im Moment ist vorsichtiges und vorausschauendes Fahren unerlässlich, insbesondere im Bereich unserer Schule.

Wenn Sie Ihre Tochter/Ihren Sohn mit dem Auto zur Schule bringen, können Sie ihn/sie auf dem Parkplatz an der Klosterstraße absetzen. Ihr Sohn/Ihre Tochter kann dann den Bürgersteig und den Weg in Richtung Klosterkirche verwenden, um durch den Eingang an der Voraula die Schule zu betreten. Oder aber Sie setzen Ihre Tochter/Ihren Sohn ab auf dem Parkplatz hinter der Sporthalle. Sie gelangen auf diesen Parkplatz, indem Sie von der Klosterstraße aus links über den kleinen Kreisverkehr auf den besagten Parkplatz fahren, vorsichtig und in Schrittge-

windigkeit. Es ist **untersagt, dass Autos über den Busbahnhof** fahren, weder auf dem Hin- noch auf dem Rückweg. Der Busbahnhof ist allein für den Ein- und Ausstieg der Busschülerinnen und -schüler vorgesehen. Wenn dort Autos verkehren, kann dies zu gefährlichen Situationen führen. Ich danke Ihnen und Euch für Ihr/Euer Verständnis.

Ich grüße Sie und Euch herzlich! Möge Gott uns alle auf unserem weiteren Weg begleiten! Eine gute Reise nach Spanien (Erasmus+-Programm) und viele schöne Erlebnisse und Eindrücke wünschen wir allen Schülerinnen und Schüler sowie Frau Neesen und Frau Schulte-Laggenbeck!

Auf Wiedersehen in Bardel!

Ihr und Euer

Wichtige Termine

Mo, 25.11.	Infoabend zum Übergang von der Grundschule nach Bardel
So, 24.11.- So, 01.12.	Erasmus+-Projekt: Bardeler Schüler/-innen in Santander, Spanien
Mo, 25.11. – Fr, 6.12.	Vorabiturklausuren Jgst. 13
Sa, 30.11.	<i>College Day</i> (10-13 Uhr)
Di, 03.12.	Anmeldeschluss neue Fünftklässler/-innen
DO, 05.12.	Roratemesse, anschl. Frühstück (6.15 Uhr)
Mo, 16.12.- Mi, 18.12.	Klassengemeinschaftstage (7a)
Di, 17.12.	Adventliche Abendmusik in der Klosterkirche (u.a. mit Projektchor; 19 Uhr)
Mi, 18.- Fr, 20.12.	Klassengemeinschaftstage (7b, 7c)
Mo, 23.12. – Mo, 06.01.25	Weihnachtsferien
Mo, 13.01. – Fr, 24.01.	Praktikum Jgst. 11
Mo, 20.- Mi, 22.01.	Tage religiöser Orientierung (Jgst. 13)
Mi, 22.01.- Fr, 24.01.	Klassengemeinschaftstage (Jgst. 5)
Do, 23.02. – Fr., 24.02.	Berufs-Check-Gespräche (Jgst. 13)
Do, 30.01. Fr, 31.01.	Studien- und Informationstag (Jgst. 12/13) Ausgabe der Zeugnisse und Studienbücher
Mo, 03.02.	Lehrerfortbildung (<i>unterrichtsfrei</i>)